



Frühlingserwachen  
 ...endlich!



**Ihnen und uns einen wundervollen Frühling, den Sie mit allen Sinnen empfinden und genießen sollen! Da ist zum Beispiel das Vogelgezwitscher am Morgen, da sind Düfte von Frühjahrsblühern, da ist der Drang, bei herrlichem Sonnenschein nach draußen zu gehen ... alles erscheint leichter. Selbst unser Filou wird übermütig und jongliert mit Blüten und Schmetterlingen! Bleiben Sie neugierig auf eine spannende Jahreszeit und Neuigkeiten von Ihrem Regionalverbund!**

## **Besuch im Genossenschaftsmuseum in Delitzsch**

Nach vielen Telefonaten und Mails während der letzten 2 Jahre wollte ich endlich die Personen persönlich kennen lernen, die sich so engagiert und zielstrebig in die Bewerbung um den Eintrag der Genossenschaftsidee in die UNESCO-Liste des immateriellen

Kulturerbes der Menschheit eingebracht hatten: mit Erfolg (wir berichteten im RUND BRIEF 02\_2017 dazu).

Am 8. März war es so weit. Nach einer entspannten Autofahrt wurde ich sehr herzlich von Philipp Bludovsky, Leitender Kurator, Tina Langner, Wissenschaftliche Mitarbeiterin, und Claudia Ramisch im Genossenschaftsmuseum begrüßt. Es dauerte nicht lange und schon waren wir mitten im Thema: Genossenschaften haben Tradition und Zukunft. Branchenneutral und weltweit. Sie erinnern, dass Wirtschaftlichkeit und soziale Verantwortung vereinbare Ziele sind.

Die Deutsche Hermann-Schulze-Delitzsch-Gesellschaft e. V. betreibt in der Delitzscher Kreuzgasse 10 mit dem Genossenschaftsmuseum/Schulze-Delitzsch-Haus ein (komplett privat finanziertes) Museum an historischem Ort, der für die Genossenschaftsbewegung von herausragender Bedeutung ist. Hier gründete sich am 1. Dezember 1849 die erste gewerbliche Genossenschaft der Welt, eine Schuhmacher-Assoziation. Anhand der Biografie des Genossenschaftspioniers Hermann Schulze-Delitzsch wird ein Stück deutscher Sozial-, Wirtschafts- und Gesellschaftsgeschichte erzählt und der Bogen in die Gegenwart gespannt.





Hermann Schulze-Delitzsch verstand die Genossenschaft als Gesellschaftsmodell zur Lösung sozialer Fragen. Seine Antworten sind brandaktuell und Grund dafür, dass zahlreiche Schulklassen im Rahmen des Geschichtsunterrichts jährlich das Museum besuchen.

Die drei Prinzipien **Selbsthilfe**, **Selbstverantwortung**, **Selbstverwaltung** gehen auf Schulze-Delitzsch zurück und sind noch heute die Grundpfeiler genossenschaftlichen Wirtschaftens. Bis heute stehen sie auch für Demokratisierung und soziale Partizipation der Bevölkerung an der ökonomischen und gesellschaftlichen Entwicklung.

Im Kopf viele neue Ideen und Anregungen für künftige Projekte machte ich mich wieder auf den Weg nach Erfurt. Der Regionalverbund spricht mit seinem Engagement insbesondere junge Menschen an, die auf diesem Wege die einmaligen, unvergleichbaren Chancen einer Genossenschaft erkennen und leben sollen. So unser Anspruch.

## Mehr Informationen zum Genossenschaftshaus

Delitzsch erhalten sie [hier](#) und [hier](#).

(Text: Dt. Hermann-Schulze-Delitzsch-Gesellschaft / Illustration: Sandruschka / Fotos: Dt. Hermann-Schulze-Delitzsch-Gesellschaft)

---

P.S. Ihr Einverständnis vorausgesetzt, möchten wir uns auch künftig in unregelmäßigen zeitlichen Abständen mit aktuellen Informationen aus Ihrem Regionalverbund bei Ihnen melden und insofern unseren Kontakt weiter stärken und festigen!

Andernfalls können Sie sich natürlich jederzeit über den Link weiter unten aus der Empfängerliste austragen.

---

